

PALFINGER

WORLD

Das Magazin
für starke Lösungen



Kundenmagazin
Ausgabe Nr. 17

News

Stark im Doppelpack

Report

Komfort, Sicherheit und Umweltschutz

International

Unkonventioneller Einsatzort





Leidenschaft und Verantwortungsbewusstsein

INHALT

2 EDITORIAL
Leidenschaft und Verantwortungsbewusstsein

3 NEWS
Stark im Doppelpack

4 REPORT
Komfort, Sicherheit und Umweltschutz

8 LKW-KRANE INTERNATIONAL
Friends
Eidgenössische Gründlichkeit
Starke Lösung für die Aeschbacher Transport AG
Unkonventioneller Einsatzort
Mobile Luftraumüberwachung
Unverzichtbarer Gehilfe

15 HYDRAULISCHE SYSTEME
PALIFT, BISON, WUMAG, TAIL LIFT, RATCLIFF,
CRAYLER, RAILWAY

22 LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT
EPSILON, STEPA

24 GRATULATION
Thomas Geierspichler gewinnt in Peking 2008
Dealer Award 2008

Auch in turbulenten Zeiten wie diesen geht PALFINGER konsequent und zielstrebig seinen Weg. Wir versuchen mehr denn je, unseren „Spirit“ zu Händlern und Kunden zu transportieren, denn hinter einem PALFINGER Produkt steckt mehr als nur Technologie. Ein „echter PALFINGER“ ist die Summe aus Leidenschaft, Emotion, Vision, Menschen und einem weltweiten, stabilen Unternehmen mit Verantwortungsbewusstsein.

Leidenschaft hat viele Gesichter. Leidenschaft für Innovation, Technik, Ästhetik und Perfektion – mit dem klar definierten Anspruch auf Technologieführerschaft, denn zu den Besten zu gehören ist nicht genug. „Den besten Ladekran zu bauen“ – das ist der innere Antrieb, seit 50 Jahren und der Grund dafür, dass wir uns im Krangeschäft mittlerweile zur *High Performance* gesteigert haben. Mit der neuen *High Performance* Reihe, deren Modelle wir seit gut einem Jahr sukzessive auf den Markt bringen, haben wir unsere Spitzenposition deutlich gefestigt. Mit der Präsentation des ersten Vertreters der neuen Großkranreihe auf der IAA 2008, haben wir unsere Technologieführerschaft mehr als bestätigt.

Neben der Leidenschaft für die permanente Verbesserung von Funktionalität, Effizienz und Sicherheit unserer Produkte sind wir uns auch unserer Verantwortung gegenüber Mensch und Umwelt bewusst. Nachhaltigkeit, der sorgsame Umgang mit Ressourcen und Produktökologie sind in unserer Unternehmensphilosophie fest verankert. Die Verwendung umweltverträglicher, wieder verwertbarer sowie biologisch abbaubarer

Stoffe und Materialien zieht sich quer durch alle Produktbereiche.

Im Rahmen unserer Strategie „Wachstum durch Internationalisierung und Diversifikation“ dürfen wir über zwei erfolgreiche Unternehmenszugewinne berichten. Mit der Übernahme des ELEVANT Bereiches der deutschen WUMAG GmbH konnten wir unseren Produktbereich „LKW-montierte Hubarbeitsbühnen“, der nun neben BISON eine zweite starke Marke unter dem PALFINGER Dach vereint, erheblich stärken. Und mit der Akquisition von Omaha Standard Inc., einem der Marktführer in den USA bei LKW-Aufbauten und Pickup-Ladebordwänden, versprechen wir uns eine langfristige Festigung unserer Marktposition in Nordamerika.

Starke Partnerschaften mit gesunden, gewachsenen Strukturen werden in Zukunft noch mehr an Bedeutung gewinnen. Wir können auf langjährige Händler- und Servicepartnerschaften sowie erfahrene Mitarbeiter bauen – als Garanten für Qualität, Zuverlässigkeit und Stabilität. Auf PALFINGER ist Verlass!

Viel Spaß beim Lesen! ■



Stark im Doppelpack

Zwei renommierte Hubarbeitsbühnen Marken unter dem PALFINGER Dach



Mit der Übernahme des ELEVANT Bereiches der deutschen WUMAG GmbH setzt PALFINGER wieder ein deutliches Signal im Rahmen seiner Strategie „Wachstum durch Internationalisierung und Diversifikation“. Seit Herbst 2008 verstärkt ein weiteres wertvolles Mitglied die PALFINGER Familie und der Produktbereich „LKW-montierte Hubarbeitsbühnen“ präsentiert sich im attraktiven Zweiergespann.

Im Doppelpack mit BISON profitieren Kunden ab sofort von einem kompletten Produktportfolio zwischen 11 bis 103 Meter Arbeitshöhe „aus einer Hand“ und dem europaweiten Sales- und Servicenetzwerk über arrivierte WUMAG und PALFINGER Händler.

Während WUMAG als Symbol für die größten Hubarbeitsbühnen weltweit gilt, sorgt BISON mit seinen Modellreihen für maximalen Kundennutzen und effiziente Einsätze bei Arbeitshöhen von 14 bis 43 Metern. ■

Komfort, Sicherheit und Umweltschutz

In Sachen Automatisierung, Bedienkomfort, Ergonomie und intelligente Steuerungstechniken werden auch an hydraulische Arbeitsgeräte und Hebesysteme immer höhere Ansprüche gestellt. PALFINGER stellt sich dieser Herausforderung mit intelligenten Umsetzungen an seinen Produkten.

Die neue *High Performance* Kranreihe überzeugt durch zahlreiche Komfort- und Sicherheitsfunktionen, die dem Anwender den Arbeitsalltag leichter machen:

Mit Hilfe ausgefeilter Steuerungstechniken können enorme Kräfte mit Fingerspitzengefühl punktgenau eingesetzt werden. Anhand der **PALFINGER Funkfernsteuerung** werden eine Reihe von Kranfunktionen zu- bzw. abgeschaltet: Die **PALTRONIC 50**, das aktive Schwingungsdämpfungssystem (**AOS**) und das Elektronische High Power Lifting System (**E-HPLS**) sowie weitere Zusatzfunktionen sind über die Funkfernsteuerung aktivierbar. Das Zusammenspiel von **PALTRONIC 50** und der **PALFINGER Funkfernsteuerung** erlaubt es, den Kran in Bezug auf Hubkraft und Reichweite unter Einbeziehung aller Sicherheitsaspekte optimal einzusetzen.

Mit dem **wartungsfreien Ausschubsystem** setzt PALFINGER ein deutliches Zeichen in Richtung Servicefreundlichkeit. Die Verwendung von Gleitelementen aus Spezialkunststoff in Kombination mit der bewährten KTL-Lackierung ermöglicht es, dass das Armsystem durch den Betreiber nicht mehr serviciert werden muss.

PALFINGER Produkte bewegen gewaltige Massen und tragen dabei große Verantwortung für die Sicherheit aller beteiligten Personen. Mit zahlreichen Features, die am Kran für Sicherheit sorgen, erfüllt PALFINGER nicht nur die gesetzlich vorgeschriebenen Richtlinien, sondern liegt mit seiner Sicherheitsausstattung und seinem Abnahme-Procedere deutlich über dem Durchschnitt des Mitbewerbs.

PALFINGER Krane sind serienmäßig mit Libellen am Steuerstand zur horizontalen Ausrichtung von Kran bzw. Fahrzeug, optional mit einer Transportstellungsüberwachung für das Armsystem bzw. für die Abstützung des Kranes sowie der patentierten manuellen Auslegersicherung, dem Interlock System, ausgestattet.

Weitere Vorrichtungen, die der Betriebssicherheit dienen sind u.a. eine akustische Warnung bei 12 Metern Reichweite, eine schwenkwinkelabhängige Hubkraftbegrenzung speziell bei frontmontierten Kranen sowie eine Schwenkbereichsbegrenzung bei Hochstandbedienungen.

PALFINGER bietet seinen Kunden ein **komplexes Sicherheitssystem**, gekoppelt mit einer ausgefeilten Steuerungstechnik: Eine effiziente Überlastanzeige ist mit Hilfe der **PALFINGER Funkfernsteuerung** gewährleistet. Neben den Standardfunktionen einer herkömmlichen Funkfernsteuerung bietet PALFINGER ein Fernsteuerpult mit einer Anzeige für den Auslastungsgrad des Kranes bzw. einer Überlastanzeige. PALFINGER hat nicht nur die Überlastanzeige direkt am Pult angebracht, sondern auch eine Anzeige über den jeweiligen Auslastungsgrad des Kranes selbst. Außerdem wird beispielsweise eine Überlastsituation des Zusatzknickarmes oder der Seilwinde angezeigt. Unabhängig aus welcher Entfernung der Kran gesteuert wird, informiert das im Steuerpult integrierte Display den Kranfahrer kontinuierlich über die Auslastungssituation.

Die **Standstabilitätsüberwachung ISC** (Integrated Stability Control) ermöglicht dem Kranfahrer ein Höchstmaß an Standstabilität bei Kraneinsätzen – und das auch unter eingeschränkten Platzverhältnissen und selbstverständlich bei voller Arbeitsgeschwindigkeit.





Funktional Design für mehr Komfort und Sicherheit. Kunststoffabdeckungen und innenliegende Hydraulikschläuche erfüllen nicht nur optische Zwecke sondern dienen in erster Linie zum Schutz von Bediener und Kransystem. Kunststoffabdeckungen schützen sensible Kranteile vor Verschmutzung und Beschädigung. Sie vermindern somit Service- und Wartungsaufwand und verlängern die Lebensdauer des Ladekranes erheblich. Durch die Verwendung hochwertiger, besonders widerstandsfähiger Kunststoffmaterialien, die im Temperaturbereich von -40 bis +80 Grad Celsius einsetzbar sind, gelingt eine enorme Aufwertung des Kranes. Für Wartung und Service sind die Konsolen einfach demontierbar.

LEDs, die den Steuerstand hinterleuchten, vereinfachen das Ablesen der Maschinenfunktionen bzw. bieten dem Kranfahrer einen raschen Gesamtüberblick während des Arbeitsprozesses. Die integrierte Neigungsanzeige und das neu gestaltete Traglastschild am Kran, das auf das jeweilige Kranmodell individuell abgestimmt ist, verschafft dem Bediener einen idealen Überblick direkt vom Steuerstand aus. LED-Warnleuchten an den Stützzyindern bedeuten mehr Sicherheit für Kranfahrer und Passanten. Der bewährte Spiralschlauch zum Schutz der Hydraulikschläuche ist ab nun bei allen PALFINGER Kranen zum Standard geworden. Die vergrößerten Stützteller der Stützzyylinder sind beweglich und ermöglichen eine bessere Anpassung an den Untergrund. ■





UMWELTSCHUTZ

selbstverständlich

Mit der Einführung der neuen **High Performance** Reihe setzt PALFINGER ein mehr als deutliches Zeichen in Richtung Umweltschutz:

Wartungsfreies Ausschubsystem

Die Gleitpakete des Ausschubsystems sind aus Spezialkunststoff geformt und haben selbstschmierende Eigenschaften. Nach der einmaligen Erstschnürung, für die Lebensmittelfett verwendet wird, bedarf es hier keiner weiteren Servicearbeiten. Alle weiteren Elemente (Gleitleisten, Gleitsteine, etc.) laufen fettfrei. Diese dienen nur sekundär als Gleitelemente, primär aber als Einstell- und Führungselemente. Um den Lack zu schonen und so vor Korrosion zu schützen werden auch hierfür Spezialkunststoffe verwendet. Das Armsystem muss durch den Betreiber nicht mehr serviciert werden. Das spart nicht nur Zeit und Kosten, sondern schont auch die Umwelt.

Umweltverträgliche Beschichtungstechnologien

PALFINGER Produkte sind kathodisch-tauchlackiert. Neben den qualitätssteigernden Vorteilen der KTL-Beschichtung ist auch die Umweltverträglichkeit der Lacke (Zwei-Komponenten-Decklacke auf wasserlöslicher Basis) und des Verfahrens überzeugend.

Chrom-VI freie Oberflächen von Leitungen, Kleinteilen und Verschraubungen

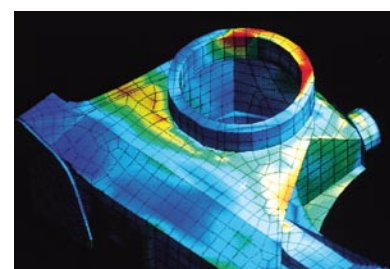
Weit über die Anforderungen der neuesten EU-Richtlinien hinausgehend bestückt PALFINGER alle Krane, sprich die Krane jeder Leistungsklasse, mit CrVI-freien Teilen (Hydraulikleitungen, Verschraubungen, Kleinteile und Konsolen).

Load Sensing – Niedriger Treibstoffverbrauch

Durch die Ausrüstung des Steuerblockes mit einem load-sensing-fähigen Proportionalventil sind PALFINGER Krane für einen wirtschaftlichen und ökonomischen Verstellpumpenbetrieb vorbereitet. Im Vergleich zur Konstantpumpe, die den Kran immer mit der gleichen Ölmenge versorgt, liefert die Verstell- bzw. Load-Sensing-Pumpe nur die Menge, die für die jeweilige Kranfunktion benötigt wird. Aufgrund des verstellbaren Verdrängungsvolumens der Pumpe wird die Anpassung des Volumenstroms an den Bedarf aller angeschlossenen Verbraucher ermöglicht. Die Leistung wird stets dem tatsächlichen Verbrauch angepasst und der Energieverbrauch dadurch optimiert. Die Vorteile liegen auf der Hand: Weniger Kraftstoffverbrauch (Treibstoffeinsparungen bis zu 20 %!), eine bessere Fein- und Mehrfachsteuerbarkeit sowie weniger Beanspruchung des gesamten Hydrauliksystems durch eine verminderte Ölerwärmung!

Biologisch abbaubares Hydrauliköl

Auf Wunsch bietet PALFINGER seinen Kunden für den ökologischen Kranbetrieb ein vollsynthetisches, umweltschonendes, biologisch rasch abbaubares Hydrauliköl, das auch unter extremen Bedingungen und großen Temperaturschwankungen einen reibungslosen Ganzjahresbetrieb gewährleistet. ■



Sich für ein PALFINGER Produkt zu entscheiden, ist eine unternehmerische Entscheidung, die auf Werte, Beständigkeit und Nachhaltigkeit abzielt.



FRIENDS

Leidenschaftlicher PALFINGER Kunde im Süden Neuseelands

Umfangreiches Einsatzspektrum. Kein Problem für den PK 72002 Performance.



Dass die Begeisterung für PALFINGER Krane nicht mit zunehmender geografischer Entfernung abnimmt, zeigt einer unsere treuesten und leidenschaftlichsten Kunden in Southland – im „südlichsten“ Süden der Südinself von Neuseeland.

Das etablierte Transportunternehmen Purdue Bros. aus Invercargill ist seit Ende der Siebziger-Jahre mit den roten Kranen aus dem fernen Europa unterwegs. Und in der Zwischenzeit wurde aus der geschäftlichen Beziehung Freundschaft. Mark Purdue, zuständig für die Kranflotte, ist besonders stolz auf seine mittlerweile neun „PALFINGER“ im Stall. Dabei kümmert er sich nicht nur um die reibungslosen Einsätze seiner „Schützlinge“, sondern auch um deren Service und Wartung. Dass aus Mark Purdue im Laufe der Jahre ein „Serviceexperte“ in Sachen Ladekran wurde, hat damit zu tun, dass aufgrund der geografischen Abgeschiedenheit und der großen Distanz zur nächsten Servicewerkstatt sozusagen aus der Not eine Tugend wurde.

So unterschiedlich die Einsatzorte – Purdue Bros. betreut mit seinen Transport- und Ladeleistungen den Hafen von Bluff, das Stadtgebiet von Invercargill und die ländliche Gegend von Southland – so unterschiedlich

Serviceprofis unter sich. Von links nach rechts stehend: Mark Purdue (Purdue Bros.), Frank Rettenegger und Balthasar Gwechenberger (PALFINGER SERVICE Department); vorne: Justin Cox und Grant Capper (PALFINGER New Zealand)



sind natürlich auch die Anforderungen der Kunden und ihrer Aufgabenstellungen. Im Laufe der Jahre erwarb Purdue den Ruf, für Einsätze unter noch so schwierigen und herausfordernden Bedingungen jederzeit die ideale Transportlösung bieten zu können. Der Schlüssel zum Erfolg: Die kontinuierliche Investition in eine innovative Fahrzeugflotte.

„Weil wir mit den unterschiedlichsten Herausforderungen konfrontiert sind, brauchen wir flexible Fahrzeuge, sprich Kranfahrzeuge. Ladekrane erweitern das Einsatzspektrum des Fahrzeuges und mit PALFINGER haben wir einen kompetenten und zuverlässigen Partner“, erklärt Mark überzeugt.

In der Provinz boomt die Milchwirtschaft. Bei sämtlichen infrastrukturellen Maßnahmen sind unsere Leistungen gefragt. Ob wir Milchtanks und Silos oder Strom- und Telefonmasten transportieren und installieren, die Aufgaben am Land erfordern viel Geschick und Flexibilität. Daneben bedienen wir den Hafen von Bluff und die City von Invercargill mit den vielfältigsten Transport- und Ladeleistungen. – Alles undenkbar ohne PALFINGER!“ ■

Eidgenössische Gründlichkeit

Einmal PALFINGER. Immer PALFINGER.



1974 entschied sich Arthur Voneschen, der Gründer des gleichnamigen Transportunternehmens in Graubünden, für die Investition in einen PALFINGER Kran PK 6000. Mit dieser Entscheidung war er als einer der ganz wenigen Anbieter von Kranarbeiten in der Region seiner Zeit voraus. Somit konnte er sich langfristig mit viel Einsatz in diesem Geschäftszweig etablieren. Im Laufe der Jahre erweiterte er seine Kranflotte um weitere drei Krane, die zur maximalen Ausschöpfung des gesamten Kranpotenzials mit einer Reihe an Zusatzausrüstungen wie Seilwinde, Greifer und Holzzangen ausgerüstet wurden.

Genau 34 Jahre nach der Erstbeschaffung konnte Urs Voneschen, Sohn von Arthur und jetziger Geschäftsführer, 2008 den fünften Kran in Empfang nehmen.

Die Montage des neuesten PALFINGER PK 60002 *Performance* auf den 3-Achser MAN TGS 28.480 6x4-4 mit 4-Rad-Antrieb und gelenkter Nachlaufachse kann beinahe schon als „exotisch“ bezeichnet werden. Exotisch deshalb, weil ein Kran mit einem solch hohen Hubmoment meist auf 4-Achsern zum Einsatz kommt. Doch genau diese unübliche Kombination macht sich die Firma Voneschen zu Nutzen. Das Familienunternehmen führt nämlich einen Großteil seiner Aufträge im Hochgebirge aus – Einsätze, die meist nur mit Hilfe besonders wendiger Fahrzeug durchführbar sind.

Am Einsatzort angekommen, kann der 60 Metertonnen-Kran für den Hakenbetrieb, aber auch für den Einsatz mit Greifer oder Seilwinde genutzt werden. Durch die Synergie von 6-fach Ausschub am Kran und 4-fach Ausschub am Zusatzknickarm PJ 125 C sind noch so diffizile Auf- oder Abladeziele leicht zugänglich. Für die nötige Standsicherheit sorgen hydraulische Zusatzabstützungen am Heck und eine zentrale Abstützung an der Fahrzeugfront. „Wir gehen für unsere Kundschaft gerne in die Luft, nicht um Verrücktes zu machen, sondern um Schwieriges zu realisieren“ so Urs Voneschen über die Kranarbeiten in anspruchsvollem Gelände.

Das Walser Schweiz AG-Schnellwechselsystem (SWS) erweitert das breite Einsatzspektrum zusätzlich. Innerhalb weniger Minuten kann entweder die Ladebrücke und der gesamte Aufbau mit Hilfsrahmen, Schwerlastkran und Abstützungen demontiert werden. Demzufolge kann der MAN auch als reine Sattelzugmaschine eingesetzt werden. ■



Starke Lösung für die Aeschbacher Transport AG

Das Appenzeller Unternehmen Aeschbacher wurde 1931 gegründet und wird bereits in der dritten Generation geführt. Vom Muldenservice über Kranarbeiten bis hin zum Schwertransport kann mit dem modernen Fuhrpark nahezu jedem Kundenwunsch entsprochen werden.

Der PALFINGER PK 100002 *Performance*, mit 7-fachem hydraulischem Ausschub, besticht durch seine enorme Hubkraft, bei minimalem Eigengewicht. Der Zusatzknickarm PJ 170 E in Verbindung mit der mechanischen Kranarmverlängerung erweitert die Reichweite auf 32 m in der Horizontalen und 36 m in der Vertikalen, wo immer noch Lasten von bis zu einer Tonne gehoben werden können!

Der 5-Achser Scania R 500 bietet die ideale Grundlage für die Montage des Schwerlastkrans. Um eine 100%ige Standsicherheit zu gewährleisten, wurde das Fahrzeugchassis in der Front verstärkt und die vordere zentrale Abstützung montiert. So kann in einem Radius von 360° uneingeschränkt gearbeitet werden.

Ein weiteres Highlight dieser individuellen Kundenlösung bildet die extrem niedrige Ladebrücke. Diese verfügt über einen Schwerlastauszug zur Brückenverlängerung und ist nur 1,20 m hoch. Die hydraulisch klappbare Seilwinde auf dem Hauptarm ermöglicht eine niedrige Gesamthöhe bei Transportstellung des Kranarmes mit dem Fly-Jib auf der Ladebrücke.

Konzipiert und aufgebaut wurde dieses Sonderfahrzeug durch die Walser GmbH in Rankweil. Bei der Walser Schweiz AG in Tagelswangen wurde der Kran zusätzlich auf eine äußerst effiziente 2-Kreis hydraulik umgebaut. Diese Sonderoption erlaubt eine deutlich höhere Arbeitsgeschwindigkeit bei gleichzeitiger Betätigung mehrerer Funktionen. ■



Unkonventioneller Einsatzort

Wartungskran in Eingangsgebäude
St. Pauli Elbtunnel

Wer glaubt, ein LKW-Ladekran müsse ausschließlich auf einem LKW montiert sein, der irrt! Stationärmontagen sind auch nichts Ungewöhnliches. Aber, dass ein Kran in ein Gebäude eingebracht wird, ist bestimmt nicht alltäglich und gleichzeitig eine große Herausforderung.

Eine Herausforderung, die der PALFINGER Service- und Vertriebspartner Meyer Fahrzeug-Technik u. Service GmbH mit viel Engagement in Angriff nahm.

Aufgabe war die Installation eines 16 Metertonnen-Kranes unterhalb des Kuppeldaches in der obersten Ebene des Eingangsgebäudes des St. Pauli Elbtunnels. Der Kran ist dort mittig direkt neben dem Wartungsschacht fest montiert. Mit Seilwinde, Funksteuerung und Arbeitskorb ausgestattet, kommt der PK 16502 *Performance* bei Wartungsarbeiten innerhalb des Gebäudes zum Einsatz und reicht bis zu 17 m nach unten in den Wartungsschacht hinein.

Für die Einbringung des Kranes stand im Kuppeldach allerdings nur eine runde Öffnung mit einem Durchmesser von ca. 120 cm zur Verfügung. Man entschloss sich den Kran deshalb in zwei Teilen ins Gebäude einzulassen.



Der verhältnismäßig kompakte Kransockel kam zuerst dran. Ihm folgte die wesentlich größere und sperrigere Kombination aus Hauptsäule, Knickarm, Verlängerungsstücken und der Seilwinde. „Auf dem Betriebs-hof hatten wir vorher alles ausprobiert, wo und wie die Kranteile anzuschlagen sind“, erzählt Inhaber und Geschäftsführer Jörg Meyer.

Das Hydraulik-Aggregat mit Elektroantrieb, Regelpumpe und Öltank ist eine Etage tiefer auf der Maschinenebene, wo sich auch die Seiltrommeln und die Antriebsmotore für die Fahrzeug- und Personenfahrstühle des Elbtunnels befinden, installiert. Hier steht auch das mit Akkustrom versorgte Notaggregat, um bei einem Stromausfall im Betrieb die Besatzung des Arbeitskorbes wieder aus dem Schacht holen zu können.

Die Meyer Fahrzeug-Technik u. Service GmbH wurde 1998 gegründet, hat mittlerweile 48 Mitarbeiter und bedient Kunden im Großraum Hamburg. Viele Fachkräfte kommen aus der Kranbranche oder dem Fahrzeugbau. Instandsetzung, Reparatur, Wartung und Pflege von allen Fahrzeugarten umfassen das Leistungsspektrum des Unternehmens. Mit der Installation des PK 16502 *Performance* im Eingangsgebäude des St. Pauli Elbtunnels setzte das Team von Meyer ein besonderes Zeichen seiner Leistungsfähigkeit. ■



Mobile Luftraumüberwachung

Dass die Kinematik eines Ladekranes nicht nur für klassische Kranarbeiten nützlich ist bzw. dass an der Kranspitze nicht unweigerlich ein Haken oder Greifer hängen muss, zeigt der unkonventionelle Einsatz bei der Slowenischen Armee.

Der slowenische PALFINGER Partner Bijol konzipierte ein spezielles Kransystem für Radarfahrzeuge und rüstete fünf Iveco-4x4-LKW mit je einem PK 4100 Kompaktkran aus. Die Fahrzeuge sind für eine NATO Kommission zur Flugüberwachung (mit einer Reichweite bis zu 60 km) bestimmt.

Die Vorteile der Krankombination liegen auf der Hand: Die Geräte sind innerhalb von zehn Minuten einsatzbereit und die Radarschirme können problemlos bis auf 9 m Höhe ausgefahren werden. Die kompakten Einbaumaße und das geringe Eigengewicht des Kranes wirken sich zu Gunsten von Nutzlast, Energieverbrauch und Spritzigkeit des Fahrzeuges aus. Aufgrund der optimierten Stabilität weicht der Radarschirm bei einer Windgeschwindigkeit von 100 km/h nicht mehr als 1° ab. ■

Unverzichtbarer Gehilfe

Straßenmeisterei Rottenburg zieht positive Zwischenbilanz.

Der Landkreis Tübingen wird zu etwa zwei Drittel von der Straßenmeisterei Rottenburg aus betreut. In der Praxis bedeutet dies je nach Wetterlage oder gemeldeten Schadensfällen Dienst rund um die Uhr. Ein umfangreicher und möglichst universell einsetzbarer Geräte- und Maschinenpark steht den Mitarbeitern zur Verfügung – darunter ein neuer Mercedes Actros 1832 AK, bestückt mit einem PALFINGER Ladekran PK 8501 *Performance*.

Der Ladekran spielt bei den unterschiedlichsten Unterhaltungsmaßnahmen eine wichtige Rolle. „Der neue Kran ist speziell im Bereich der Straßenunterhaltung ein wichtiges Hilfsmittel. Denken Sie nur an das Aufsetzen von Kanaldeckeln oder Straßenabläufen. Die Straßenarbeiter werden keinen hohen körperlichen Belastungen mehr ausgesetzt – von der Verletzungsgefahr ganz zu schweigen. Der PK 8501 *Performance* ist durch seine große

Ausladung auch sehr gut zur Montage großer Verkehrsschilder geeignet. Baumaßnahmen wie das Setzen von Randsteinen oder das Verlegen von Betonrohren sind weitere wichtige Aufgabenbereiche“ erläutert Straßenmeister Stefan Dettenrieder.

Doch damit wäre der PK 8501 *Performance* noch lange nicht ausgelastet. Neben unterschiedlichen Arbeiten wie der Transport von Altpapier-Containern oder Schrott erledigt der zuständige Fahrer bzw. Kranbediener, Alexander Blumenschein, auch Grabarbeiten mit zwei 40 und 60 cm breiten Wechselgreifern. Zur Gehölzpflege, wo es gilt, das geschnittene Material schnell und ohne großen Personalaufwand einzusammeln, nutzt die Straßenmeisterei einen Greifer aus dem PALFINGER Zubehörsortiment. Alle Anbaugeräte sind durch das funktionelle Schnellwechselsystem innerhalb weniger Minuten austauschbar.



Die ausgezeichnete Qualität, die moderne Technik – u.a. das „High Power Lifting System“ für eine bedarfsoptimierte Hubkrafterhöhung – oder auch die bewährte und sichere Funkfernsteuerung waren entscheidende Faktoren pro PALFINGER. Nicht zu vergessen: Die lange Lebensdauer, die aus der KTL-Beschichtung resultiert. ■



PALIFT

Einfach überzeugend. Absetzkipper von PALIFT.

Neben dem umfangreichen Programm an Abrollkippern bietet PALIFT mit dem M12 und dem M14 zwei besonders universelle und wirtschaftliche Absetzkipper-Modelle am internationalen Markt an.

Die Ausschreibung von „Fife Council“, der örtlichen Stadtverwaltung der schottischen Stadt Fife, zur Anschaffung von sechs neuen Absetzkippern war bereits so gut wie vergeben. Aufgrund einer sehr erfolgreichen Vorführung eines PALIFT Gerätes vor Ort konnte die Ausschreibung sprichwörtlich in letzter Sekunde dann doch noch gegen zwei renommierte Mitbewerber gewonnen werden!

Es handelt sich dabei um M12T_03 Absetzkipper der neuesten Generation mit äußerst niedrigem Eigengewicht, sehr hoher Reichweite (durch teleskopierbare Hubarme) und präziser Steuerung. Neben den zahlrei-

chen Sicherheitsaspekten imponierte den Verantwortlichen von Fife Council ganz besonders die tiefe Unterflurreichweite (Aufnahme der Container unterhalb des Fahrzeugniveaus). Im direkten Vergleich zur „Vorgängerflotte“ konnten unsere Geräte in allen Sparten punkten und somit den Auftrag sichern.

Die sechs Absetzkipper wurden vom schottischen PALFINGER Partner Outreach noch mit einem On-Board-Wägesystem, einer Rückfahrkamera sowie einem automatischen Abdecksystem – im Sinne einer „Vollausstattung“ für die moderne Müllentsorgung im städtischen Bereich – aufgewertet.

Die Mitarbeiter der Verwaltung in Fife sind hochzufrieden mit Ihrem Neuerwerb! ■



Am Eröffnungstag der 74. Messe von Libramont besuchten hohe politische Vertreter der belgischen Regierung das Messegelände. Premierminister Yves Leterme, seine Stellvertreter Joëlle Milquet und Didier Reynders, Sabine Laruelle, Ministerin für kleine und mittlere Unternehmen sowie Benoit Lutgen, Landwirtschaftsminister der Wallonischen Gemeinschaft, begleitet von den Messehauptverantwortlichen Natacha Perat und Alexandre Dewolf und einem Schwarm von Journalisten, beeilten sich auf ihrem Rundgang den Stand von DEOM PALFINGER.

Jean-Guy Deom nutzte die Gelegenheit beim Schopf und präsentierte dem hohen Besuch das Unternehmen, das zu Beginn der 60er Jahre von seinem Vater André gegründet wurde und heute mit der umfassendsten Produktpalette an Lade- und Hebesystemen den Markt dominiert. Um die gesamte PALFINGER Produktreihe (PALFINGER Krane, PALIFT Containerwechsel-Systeme, EPSILON Forst- und Recyclingkrane, CRAYLER Mitnahmestaplern und Hubarbeitsbühnen von BISON), die auf einer Fläche von 1000 m² ausgestellt wurde, bestmöglich überblicken zu können, schlug Jean-Guy seinen Gästen einen Ausflug in luftige Höhen vor.

Gemeinsam mit Samuel Deom erlebten die honorigen Passagiere an Bord der BISON Hubarbeitsbühne TKA 35 in 30 Metern Höhe die beeindruckende Aussicht über das gesamte Messegelände. Die Gesellschaft war neben dem Blick aus der Vogelperspektive besonders von der Leichtigkeit und Effizienz der BISON Hubarbeitsbühne begeistert. ■

BISON

Hoher Besuch
im wahrsten Sinne
des Wortes



WUMAG PALFINGER WT 1000

Hubarbeitsbühne der Superlative für führenden europäischen Vermieter

Für Verleihfirmen sind LKW-montierte Hubarbeitsbühnen von WUMAG und BISON PALFINGER attraktive Dienstleister. Während WUMAG als Symbol für die größten Hubarbeitsbühnen weltweit gilt, sorgt BISON mit seinen Modellreihen TA, TKA und TKA-KS für maximalen Kundennutzen und effiziente Einsätze bei Arbeitshöhen von 14 bis 43 m. In Summe steht ein Produktportfolio von 11 bis 103 m Arbeitshöhe zur Verfügung.

RIWAL, einer der größten Vermieter für Hubarbeitsbühnen in Europa, mit Hauptsitz im niederländischen Dordrecht, im Süden von Rotterdam, weiß um die Wirtschaftlichkeit und Arbeitssicherheit der beiden renommierten Hubarbeitsbühnenmarken und kann mittlerweile auf mehrere Modelle aus dem BISON (TA 25 B, TKA 28 KS und TKA 35 KS) und WUMAG (WTB 220 und WT 700) Produktportfolio zugreifen. Und mit der jüngsten Anschaffung einer WUMAG PALFINGER WT 1000, der Bühne mit 103 m Arbeitshöhe, erweitert RIWAL sein Angebot um die derzeit höchste Hubarbeitsbühne der Welt. Es handelt sich dabei um das erste von insgesamt drei bestellten Geräten dieser Modellreihe.

RIWAL vermietet seit Jänner 2008 exklusiv Arbeitsbühnen an die Corus Stahlwerke in Velsen an der Nordseeküste in der Nähe von Amsterdam. Mit der WUMAG PALFINGER WT 1000 steht nun auch eine Bühne zur Verfügung, mit deren Hilfe die Anlagen, Gebäude und Hochöfen, die zum Teil über 70 m hoch sind, problemlos zugänglich und wartbar sind.

Bei einer ersten Demonstration der WT 1000 im Corus-Gelände konnten sich die Verantwortlichen von den beeindruckenden Möglichkeiten

und Vorzügen der Arbeitsbühne überzeugen. Aufgrund der großen Begeisterung darf sich RIWAL bestimmt über erfolgreiche Vermietungsgeschäfte freuen.

Die WUMAG PALFINGER WT 1000 entstand aus dem Kundenwunsch nach größtmöglicher Arbeitshöhe, z. B. für Montage- und Wartungseinsätze an Windenergieanlagen, chemischen Anlagen, Sendemasten, Hochhäusern und Kirchtürmen. Aufgebaut auf ein Trägerfahrzeug mit uneingeschränkter Traktion und Manövrierbarkeit sind auch Einsätze in schwierigem Gelände kein Problem. Das zulässige Gesamtgewicht unter 60 t ermöglicht europaweit eine Straßenzulassung. Während diese Anforderungen bei den Serien-Chassis der LKW-Hersteller nur nach größeren Umbauten realisiert werden können, sind sie beim TADANO FAUN ATF 110 G-5 AT-Kranchassis in idealer Weise verwirklicht. Dieser Allrad-Untervagen weist unter anderem 10 x 8-Traktion, 5-Achs-Konfiguration (davon 4 steuerbar), sowie eine so genannte Hundegangelenkung zum seitlichen Versetzen des Fahrzeuges auf und erreicht mit seinem 390 kW/530 PS starken Mercedes-Benz-Dieselmotor eine Straßengeschwindigkeit von 85 km/h.

Ausgelegt ist die WT 1000 als Teleskop-Gelenkbühne mit fünf Unterarmteleskopen, drei Oberarmteleskopen und einem um 115° drehbaren Korbarm. Mit Schwerlastkorb sind bis zu 600 kg Nennlast möglich, 530 kg beim hydraulisch ausziehbaren Teleskopkorb, der größtmögliche Fläche ohne Nennlastreduzierung im beweglichen Teil bietet. Dieser Telekorb ist für das so genannte PowerLift-System vorbereitet, das die bequeme und sichere Handhabung von schweren und sperrigen Lasten ermöglicht. ■





TAIL LIFT MBB PALFINGER

Das kompetente Projektteam (von links nach rechts): KR Dr. Franz Gramiller, Martin Reiter (Mercedes Benz Salzburg), Andreas Wuppinger (Karosseriebau Wuppinger), Roman Strobl (MBB PALFINGER) und DI Gerhard Pockenauer-Gramiller

Bühnenreife Performance

Neues Fahrzeug samt Ladebordwand MBB
PALFINGER 2500 K für Handelshaus Gramiller

Dank Hubladebühnen von MBB PALFINGER gelangen Lebensmittel und Getränke rechtzeitig in den Supermarkt, technische Geräte in den Handel, Hilfsgüter an ihren Einsatzort, medizinisches Equipment ins Krankenhaus und viele zahlreiche andere Güter sicher an ihren Bestimmungsort.

So vielfältig wie die Logistikanwendungen verschiedener Kunden, so vielfältig und flexibel sind Lösungen aus dem Hause MBB PALFINGER. Für das Anforderungsprofil des Handelsunternehmens Franz Gramiller & Sohn aus Salzburg fiel die Wahl bei der Ausstattung des neuen Firmen-LKWs, eines Mercedes Benz Atego 1224, auf eine Ladebordwand MBB PALFINGER 2500 K.

„Als Handelshaus für Nahrungsmittelverarbeitungs- und Verpackungssysteme beliefern wir produzierende Betriebe quer durch Österreich mit unseren Maschinen. Die MBB 2500 K ist aufgrund ihrer Leistungsdaten und Technik genau die richtige Lösung für die gewichtigen und gleichzeitig sensiblen Spezialtransporte. Viele unserer Kunden verfügen sehr oft über keine Anfahrtsrampen, daher ist diese leistungsstarke Ladebordwand die ideale Manipulationshilfe“, freut sich DI Gerhard Pockenauer-Gramiller über die logistische Neuanschaffung.



Stabilität und Design standen bei der Entwicklung dieser Hubladebühne für den schweren Lastbereich bis 2500 kg im Vordergrund. Ein äußerst robustes Hubwerk und eine stabile Plattformkonstruktion sorgen dafür, dass die Ladung sicher bewältigt werden kann. Die neue sensorgesteuerte MBB-Elektrik ermöglicht es darüber hinaus, problemlos hydraulische Abstützungen zu integrieren.

Ein leistungsstarkes, geräuschgedämpftes Einschubaggregat im quadratischen Stativrohr reduziert die Geräusche bei Be- und Entladevorgängen auf ein Minimum. Die Hubladebühne für Gramiller ist mit einer Aluminiumplattform ausgestattet.

„Damit wir unseren Kunden ein stimmiges Gesamtpaket, das bei der professionellen Beratung beginnt und beim perfekten Service endet, bieten können, arbeiten wir mit starken und professionellen Partnern zusammen. In diesem Fall mit Mercedes Benz und dem Karosseriebauunternehmen Wuppinger“, meint Roman Strobl, Vertrieb MBB PALFINGER, abschließend zur erfolgreichen Projektabwicklung. ■

RATCLIFF PALFINGER

„Easy Access“

Komfortable und sichere Kassettenlifte von RATCLIFF PALFINGER



Innovative und menschenwürdige Einstiegshilfen für Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, gewinnen sowohl im Straßen- als auch im Schienenverkehr immer mehr an Bedeutung. Einstiegssysteme von RATCLIFF PALFINGER werden individuell den unterschiedlichen Kundenanforderungen angepasst und sind auf den anspruchsvollen Alltagsseinsatz ausgelegt. Neben Stufenliften, vollautomatischen Linearliften für die Montage im Fahrzeuginnenraum gehören Kassettenlifte, das sind Personenlifte, die in einer geschützten Kassette unter dem Fahrzeug montiert werden, zu den bedienerfreundlichsten Einstiegshilfen.

Im vergangenen Jahr beschäftigten sich die Konstrukteure von RATCLIFF PALFINGER mit der Weiterentwicklung der Kassettenlift-Reihe RUL35A. Es handelt sich dabei um vier verschiedene Modelle mit jeweils 350 kg Tragkraft. Zwei davon sind mit einer besonders breiten Plattform erhältlich. Für praktisch jeden serienmäßigen Kleinbus und alle gängige Fahrzeugumbauten gibt es genau das passende Gerät.

Die neuen Modelle zeichnen sich durch eine Reihe von Detailverbesserungen in Sachen Passagier- und Bediener-sicherheit, Komfort und Langlebigkeit aus.

Eine leichte Plattform aus Aluminium minimiert das Eigengewicht. Neu gestaltete robuste und verlängerte Handläufe aus Stahl garantieren höchste Sicherheit für den Passagier und seine Begleitung. Schutzbleche aus Aluminium sorgen für eine lange Produktlebensdauer. Die Handsteuerung ist bequem an den Handläufen angebracht. Eine automatische Abroll-sicherung mit gelben Antirutsch-Streifen sowie das Überfahrblech mit schwarz-gelben Antirutsch-Streifen bieten bestmögliche

Sichtbarkeit und damit maximale Sicherheit. Die Geräte sind einfach über eine Zwei-Punkt-Spiralkabelsteuerung mit automatischem Aus- und Ein-fahren steuerbar. In einer wetterbeständigen, geschützten Kassette sind sie perfekt in das Fahrzeug integriert und sorgen darüberhinaus über ein elegantes Erscheinungsbild. ■



CRAYLER täglich zwischen sechs und sieben Stunden in Betrieb

Die Remondis AG & Co KG als eines der größten Dienstleistungsunternehmen der Wasser- und Kreislaufwirtschaft, erbringt weltweit Sammel- und Recyclingleistungen für über 20 Millionen Bürger. Remondis betreibt ein eigenes Netzwerk mit über 500 Anlagen und verfügt über Niederlassungen und Beteiligungen in 21 europäischen Ländern sowie in China, Japan, Taiwan und Australien. Mit mehr als 6000 Nutzfahrzeugen sammelt und verwertet Remondis jährlich Stoffströme von über 25 Millionen Tonnen.

Das Unternehmen hat Deutschland in mehrere Regionen unterteilt. Die Region Südwest zum Beispiel betreut mit mehreren Standorten Rheinland-Pfalz, Hessen, Nordbaden und das Saarland. Allein in der Niederlassung in Wüschheim arbeiten 47 Mitarbeiter und fahren dort mit 22 Einheiten die Kunden an. Dabei kommen auch mehrere PALFINGER CRAYLER Mitnahmestapler zum Einsatz. Diese werden täglich zwischen sechs bis sieben Stunden genutzt. Die Zuverlässigkeit

der Geräte zeigt sich an einem extremen Beispiel. Ein Stapler aus dem Jahr 2000 hat bereits mehr als 12 000 Betriebsstunden „auf dem Buckel“! Die guten Erfahrungen mit PALFINGER und der geringe Wartungsaufwand haben die Fuhrparkexperten von Remondis dazu bewogen, für die Dienstleistung „Sonderabfallferntransport“ einen weiteren CRAYLER anzuschaffen. Der Sonderabfalltransport wird mit einem neuartigen Satelaufleger und einer Zugmaschine von Mercedes-Benz durchgeführt. Der Zug sammelt auf mehrtägigen Touren Sonderabfall und Stückgut ein. Der Aufleger ist mit einem angehängten CRAYLER F3 201 PRO unterwegs. Der Stapler verfügt über eine Ladekapazität von 2 Tonnen und eine maximale Hubhöhe von 3,10 Meter. Damit kann der Zug jederzeit mit schweren Paletten und unterschiedlichsten Sammelsystemen eigenständig be- und entladen werden. Durch den Lenkeinschlag von 180 ° ist ein schnelles und sicheres Arbeiten auch bei eingeschränkten Platzverhältnissen möglich. Der hochwertige und leistungsfähige Antrieb garantiert effizienten Einsatz und eine lange Lebensdauer. ■

RAILWAY



Innovative Technik für die Hochgeschwindigkeitsstrecke HSL-Zuid

Die neue Hochgeschwindigkeitslinie HSL-Zuid in den Niederlanden wird durch Instandhaltungsfahrzeuge der Firma Windhoff Bahn- und Anlagentechnik GmbH gewartet. Das Betreiberkonsortium Infrasppeed Maintenance b.v. hat dazu zwei 120 km/h schnelle Fahrzeuge geordert, die auf dem bewährten Multipurpose-Vehicle-Konzept (MPV) von Windhoff beruhen. Die beiden Fahrzeuge sind seit September 2008 in Betrieb.

Der prinzipielle Aufbau dieses Fahrzeugtyps als Zweirichtungsfahrzeug ermöglicht dessen vielfältige Einsetzbarkeit. Und dabei spielen Lösungen von PALFINGER RAILWAY eine entscheidende Rolle. Auf dem etwa 21 m langen Rahmen sind die Hauptkabine sowie ein hydraulischer PKR 290 Arbeitskran, kombiniert mit einer weiteren, mitschwenkenden Führerstandkabine, angeordnet. Der Zwischenraum auf dem Fahrzeugdeck steht für

beliebige Austauschmodule zur Verfügung, unter anderem für eine Hubarbeitsbühne des Typs PA 1002.

Der PKR 290 ist natürlich speziell für den Bahnbetrieb ausgerüstet (Erdung, Gegengleissperre, Höhenbegrenzung, „Arbeitsfahrt Fahrzeug“ von der Kranfunktfernsteuerung aus steuerbar). Mit Hilfe des großen schwenkbaren Arbeitskorbes und einem speziellen Manipulator zum Aufnehmen von Ventilatoren in Tunnels, können sämtliche Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten schnell und sorgfältig ausgeführt werden. Die Führerstandkabine des Fahrzeugs ist gleichzeitig die Krankabine.

Die PA 1002 wurde speziell für die schnelle, präzise und wirtschaftliche Verlegung und Bearbeitung von Fahrleitungssystemen entwickelt. Durch den geteilten Arbeitskorb sind Fahrdraht und Tragseil auf unterschiedlichen

Höhen gleichzeitig optimal zugänglich. Durch die große seitliche Reichweite können auch Abspannpunkte und Radspannwerke an den Masten einfach erreicht werden. Fix fertig auf einen Containerrahmen montiert, kann das Bühnenmodul einfach per Gabelstapler oder Hallenkran abgenommen und z.B. durch einen Mannschaftscontainer ersetzt werden.

Mit dem abgestimmten und effizienten Zusammenwirken von mehreren Geräten auf einem Fahrzeug zur Bewältigung einer komplexen Aufgabenstellung ist PALFINGER der Systemlieferant im Railway-Bereich. Die hoch modular aufgebaute und bis in den Softwarebereich standardisierte Produktpalette wird von Praktikern weltweit geschätzt. – So auch von unserem Systempartner Windhoff und dessen Auftragsgebern. ■



Krangeometrie neu definiert

Kompakte Bauweise und
intelligentes Ausschubsystem

Jede Branche hat ihre eigenen Gepflogenheiten und Anforderungen. Und EPSILON bietet in Sachen Armsystem, Ausstattungs- und Steuerungsvariante für jeden Fall die passende Lösung. So ist der EPSILON E 165 Z 88 in Triple-Z-Ausführung inkl. Hochstand mit Funkfernsteuerung für die anspruchsvollen Greiferarbeiten der Firma Boonzaaij im niederländischen Renswoude geradezu wie gemacht.

Aufgebaut auf einem LKW mit Kipper zum Transport von Asphalt, Erde und Restmüll, lässt der EPSILON Kran sowohl beim aktiven Greifereinsatz als auch in Transportstellung aufgrund seiner Technologie und Kinematik keine Wünsche offen. Die Bezeichnung TRIPLE Z resultiert aus der Tatsache, dass es sich um einen Z-Kran mit insgesamt 3 Ausschüben (1 x Hauptarm, 2 x Knickarm) handelt. Im Detail ist der Kran neben dem Standard-Doppelteleskop mit innen liegenden geschützten Schläuchen und Kniehebel mit einem völlig neuen teleskopierbaren Hauptarm ausgestattet. Dieser Telehaupte arm ist 1000 mm ausfahrbar und über eine zusätzliche hydraulische Funktion am Steuer ventil steuerbar. Die Vorteile liegen auf der Hand: Im eingefahrenen Zustand besitzt der Kran eine sehr kurze, kompakte Ablagelänge. Ausgefah ren werden dennoch exzellente Reichweiten erreicht. Für diesen speziellen Einsatz in den Niederlanden muss die Ladefläche mittels

Abdeckbordwand während der Fahrt hydraulisch abgedeckt werden – zum einen damit der Asphalt nicht auskühlt, zum anderen damit kein Müll die Ladefläche verlässt. Bei herkömmlichen Greiferkranen müsste daher beim Transport der Greifer abmontiert werden, andernfalls wäre eine Ablage des Kranes auf der Bordwand nicht möglich. Dank Triple-Z gehört dies bei EPSILON Kranen der Vergangenheit an. Durch die sehr schlanke Bauform des Hauptarms kann der Kran inkl. 400 Liter-Zweischalengreifer innerhalb der erlaubten maximalen Fahrzeugbreite von 2,55 m zusammengelegt werden!

Das neu überarbeitete und optimierte Armsystem EPSCOPE sowie das Lastgehänge EPSLINK, als geschlossenes System mit komplett innenliegender Schlauchführung von Ausschub, über Kranspitze und Lastgehänge bis zum Rotator, vereinen höchste Effizienz und Servicefreundlichkeit.

Die innenliegende Führung sämtlicher Hydraulikschläuche bietet bestmöglichen Schutz vor Verschmutzungen und Beschädigungen. Sollte dennoch einmal ein Schlauch vor Ort zu wechseln sein, wird dies durch eine einfache Demontage des Schutzbleches zum Kinderspiel. ■

STEPA

Neue Forsthängergeneration

Das STEPA Forstprogramm ist seit kurzem um einen neuen Hängertyp reicher. Auf der größten österreichischen Landwirtschaftsmesse in Wels wurden die neuen Forsthänger FH 12 AKV und FH 14 AKV der Öffentlichkeit erstmals vorgestellt. Es handelt sich dabei um Holzanhänger für den professionellen Einsatzbereich mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 12 bzw. 24 t.

Neu an diesen Forsthängern sind die hydraulisch verstellbare Achse und der ebenfalls hydraulisch verstellbare Auszugsteil. Dadurch ergibt sich bei Langholzladungen eine optimale Verschiebung des Lastschwerpunktes nach hinten, ohne dass dabei die erlaubten Stützlasten an den Zugmaschinen überschritten werden. Die Verstellung des Rahmens und der Achse kann entweder von der Kransteuerung oder von einer Fernsteuerung aus vorgenommen werden.

Ein Highlight der neuen Hängergeneration ist die rundum geschützte Knickdeichsel. Dabei wird die Hydraulikpumpe für die Eigenversorgung direkt in die Deichsel eingebaut – komplett geschützt vor äußeren Beschädigungen. Ein weiterer Vorteil der zum Baumusterschutz angemeldeten Deichsel: Die hinteren Reifen der Zugmaschinen können beim Einschwenken nicht mehr „einhängen“ oder beschädigt werden.

Die große Typenvielfalt an Kranen und Hängern, die durch ein Baukastensystem problemlos miteinander kombiniert werden können, und ein umfangreiches Angebot an Zusatzgeräten machen STEPA Forstkransysteme zum Nonplusultra für alle land- und forstwirtschaftlichen Arbeiten. Mit den beiden neuen Profigeräten im Hängersegment baut STEPA sein Produktprogramm erfolgreich aus. – Ein sicheres und rasches Arbeiten im Forstbetrieb ist somit garantiert! ■



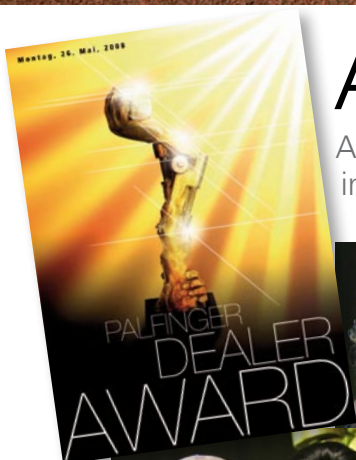


GRATULATION!

Thomas Geierspichler gewinnt Gold und Bronze in Peking.

Der PALFINGER Athlet Thomas Geierspichler gewann am 17. September 2008 bei den Paralympic Games in Peking die Goldmedaille über die Marathondistanz. Und das in der neuen Weltrekordzeit von 1:40.07! Zwei Tage zuvor hatte sich Thomas bereits Bronze im Rennen über 800 m gesichert.

„Sport macht mir Freude. Und der Erfolg motiviert mich zu Höchstleistungen. Es ist einfach ein tiefes Lebensgefühl, mich auch unter härtesten Bedingungen zu überwinden und meine gesteckten Ziele zu erreichen.“ Thomas Geierspichler sitzt seit einem schweren Autounfall im Rollstuhl. Und er ist der beste Beweis dafür, dass Spitzenleistungen in jeder Lebenssituation erbracht werden können. Die PALFINGER AG und die Familie Palfinger unterstützen den Salzburger als Hauptsponsor seit dem Jahr 2007 und sind dementsprechend stolz auf ihren Athleten. ■



AND THE WINNER IS ...

Anlässlich der Verleihung des PALFINGER Dealer Awards 2008 wurden die innovativsten Händler in vier Kategorien ausgezeichnet:



Kategorie „Beste Serviceidee“:
PALFINGER Deutschland GmbH erhielt die Auszeichnung für das neu konzipierte Ausbildungsprogramm für Kandidaten, die den Kranführerschein machen wollen.



Kategorie „Beste Produktidee“:
MBB Liftsystems AG aus Deutschland überzeugte mit seiner Idee einer eichfähigen Wiegvorrichtung, die in die Ladebordwand integriert ist.



Aus den Händen von Hubert Palfinger sen. und des ehemaligen Vorstandes Herbert Ziegelböck erhielt Bertil Hinz, der Gründer von HINZ Försäljnings AB in Schweden, den Preis für sein Lebenswerk.

Kategorie „Beste Marketingidee“:
PALFINGER Australia Pty. Ltd. holte sich die begehrte Trophäe mit einer CD-ROM, die das exzellente Service-Netzwerk am roten Kontinent für Endkunden unter dem Motto „Our service is your success“ darstellt.



Impressum:

Medieninhaber & Herausgeber: PALFINGER AG, Franz-W.-Scherer-Straße 24, 5101 Bergheim bei Salzburg/Austria, Tel. +43(0)662 4684-0, Fax +43(0)662 450100, www.palfinger.com
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Harald J. Böhaker **Redaktion:** Mag. Daniela Schwaiger **Gestaltung & Konzeption:** Rahofer Werbeagentur **Druck:** Druckerei Roser, Salzburg, Printed in Austria